

BLÄSERAUSBILDUNG IM POSAUNENCHOR BONDORF

STAND 2015

Gedanken zur Bläserausbildung

Alle Jahre wieder!

- ❖ Im Abstand von 3 Jahren starten wir unsere Nachwuchsgruppen. Das sind in der Regel Jungbläsergruppen mit Kindern ab 9 Jahren und Jugendlichen. Aber es sind auch tlw. Erwachsene dabei; generationen-übergreifend funktioniert auch bei der Ausbildung! Momentan überlegen wir zusätzlich eine reine Erwachsenengruppe anzubieten, um einmal eine andere Zielgruppe anzusprechen.

Wie lange dauert es denn noch?

- ❖ Die Ausbildung im Posaunenchor sollte nicht länger als 2,5 Jahre dauern. Danach wird es zu zäh - zum einen für die Nachwuchsbläser(innen) - zum anderen aber auch für die Ausbilder(innen). Beide Seiten brauchen Erfolge! Wir setzen eine rege Teilnahme an den Übungseinheiten und die Bereitschaft zum häuslichen Üben voraus und fordern diese ein. Letztlich ist für den Chor ein(e) zufriedene(r) Jungbläserleiter(in) wichtiger als ein unmotivierter Nachwuchsbläser.

Ist Motivation gleich Integration?

- ❖ Die Nachwuchsbläser haben als Gruppe kleinere Auftritte in Gottesdiensten, Gemeindeveranstaltungen und Konzerten und sie nehmen am jährlich stattfindenden Jungbläsertag des Bezirks teil sowie an den Bezirks- und Landesposaunentagen. Ebenfalls als Gruppe gibt es pro Jahr 2 nicht-musikalische Events wie z.B. Klettergarten oder Kanufahren.
- ❖ In jeder Gruppenstunde gibt es eine Andacht, in der wir unseren Glauben weitergeben und aus der Bibel erzählen.
- ❖ Uns ist sehr wichtig, dass die Nachwuchsbläser von Beginn an möglichst in alle nicht-musikalischen und regelmäßig in die musikalischen Aktionen des Chores eingebunden werden. Letzteres ist möglich mittels Nachwuchsbläserstimmen, die für die Gruppe bzw. Einzelne entsprechend dem Leistungsstand geschrieben werden. Ziel ist, dass die Nachwuchsbläser ohne Überforderung und mit Spaß und Erfolg mit dem Chor zusammen musizieren und ihn stärken.
- ❖ Im letzten Teil der Ausbildung werden die Nachwuchsbläser(innen) zusätzlich zum Gruppen- und Einzelunterricht in die normale Chorstunde mit wachsendem Zeitanteil einbezogen.
- ❖ Die Chorreife muss durch eine Abschlussprüfung bestätigt werden. Dabei geht es um Tonleitern und Rhythmen.

Profi - muss das sein?

- ❖ Ja, warum denn nicht? Professionelle Unterstützung haben wir ja auch durch unsere Landesreferenten. Warum dann nicht auch bei der Ausbildung der Nachwuchsbläser vor Ort? So erhalten unsere Nachwuchsbläser(innen) und möglichst auch der(die)jenige, der(die) Gruppe leitet, Einzelunterricht von einem Profi.

Musikalische Ausbildung der Nachwuchsbläser
(Gesamtdauer max. 2,5 Jahre)

Einzel- unterricht (verpflichtend)	Gruppen- unterricht (verpflichtend)	Integration in den Chor (verpflichtend)	
30-45min pro Woche bei Profi	60min pro Woche bei Jungbläserleiter(in)	mind. 4 Einsätze pro Jahr zusammen mit dem Chor; das letzte halbe Jahr steigende Teilnahme an Chorstunden	<i>Organisation</i>
individuelle Fertigkeiten	individuelle und chorische Fertigkeiten	chorische Fertigkeiten und Durchsetzungsvermögen	<i>Ziel</i>
Kosten werden zwischen Profi und Jungbläser direkt abgerechnet	kostenfrei; Instrumente können gestellt werden	kostenfrei	<i>Kosten</i>
im Gemeindehaus	im Gemeindehaus	im Gemeindehaus	<i>wo?</i>
nach Bedarf	Bläuserschule	dem Leistungsstand entsprechende Jungbläserstimmen	<i>Noten</i>
Absprachen zwischen Profi und Jungbläserleiter(in)	u.a. Elternabende mit Vorspiel, Gruppen-Vortrag in GoDi oder Konzert	u.a. abschließende Auf- nahmeprüfung (Tonleitern und Rhythmen)	<i>Kontrolle</i>